Verlag von E. H. Schroeder in Berlin W., Wilhelmstrasse Nr. 91. [45613.]

Der Zinsgroschen nach

Tizian

gestochen von Gustav Eilers.

Die Ausgabe dieses ausserordentlich beifällig aufgenommenen Grabstichelblattes ist in den sechs Druckgattungen à 180 — 120 — 72 - 60 - 36 - 30 M (mit 33 1/3 %) nunmehr erfolgt.

Berlin, November 1875.

E. H. Schroeder.

[45614.] Soeben erichien:

Eine Reise um die Erde

zweijährigem Aufenthalt in Japan

Franz Tojelowsti.

1 1. 60 %

Bir bitten, zu verlangen, ba wir unverlangt nicht berjenden.

> Berlin, 29. November 1875. E. S. Mittler & Cobn.

[45615.] Verlag von Moritz Schauenburg in Lahr.

Sängerrunde.

Eine Sammlung vierstimmiger Männerchöre.

Fünfte Auflage. Preis: Elegant cartonnirt 2 M. ord. mit 25 %.

Partiebezug: In Rechnung 13/12, baar 7/6. Bei Abnahme von 25 Expl. 1 M 60 % ord.,

1 M 20 & netto baar ohne Freiexemplare. Die Berliner Musik-Zeitung "Echo" schreibt über die Sängerrunde: "Die Sängerrunde verdankt ihre Entstehung dem Zusammenwirken des badischen Lehrerstandes. Was in den verschiedenen kleineren Vereinigungen desselben aus dem Schatz des deutschen Männerliedes die Feuerprobe bestanden hat, wurde von ihnen für diese gemeinschaftliche Sammlung in Vorschlag gebracht, von einer engern Commission nochmals sorgfältig geprüft und gesichtet, und darauf hin die Annahme beschlossen. Vieles andere ist noch auf dem Wege des Preisausschreibens hinzugekommen und befähigte Hände haben die Schlussredaction des Ganzen besorgt.

Die Sammlung erscheint also in der That vom Geiste der Zeit hervorgerufen und thut diesem Genüge, denn sie enthält besonders deutsche Kernlieder, zu denen sich mehr oder weniger brauchbare, überwiegend mit Talent erfundene Beiträge von Abt, Silcher, Kücken, Lachner, V. E. Becker, Kalliwoda, Jul. Otto, Karl Wilhelm, A. Billeter, Chwatal u. s. w. gesellen. So bietet das ausserdem sehr elegant in Bezug auf Papier, Druck und farbige Enveloppe ausgestattete Buch des Interessanten genug, und man darf sich zudem über den kernigen Ton der meisten dieser 120 Lieder und deren verhältnissmässig leichte Ausführbarkeit freuen. Die Schlussredaction hat dieselben passend und übersichtlich eingetheilt in: 1) Lieder religiösen Inhalts, 2) Vaterlandslieder, 3) Lieder vermischten Inhalts, 4) Volkslieder, 5) Grablieder, 6) Lehrerlieder.

45616. P. P.

In meinem Berlage ift erichienen:

Taschen-Kalender für 1876.

295 Seiten, mit einer Flaggenkarte in lithograph. Farbendruck.

Elegant geb., mit Bleistift A. W. Faber No. 3.

2 M 20 & ord., 1 M 10 & no., also mit 50 % Rabatt gegen baar.

- Ausserdem: Frei-Exemplare 110/100, 54/50. —

3d bitte, diefen leichtverfäuslichen, alljeitig gelobten Taschen-Ralender nicht auf Lager sehlen gu laffen. Bei bem hoben Rabatt - 50 % dürfte energische Berwendung dafür fehr lohnend fein. 3ch fann jedoch nur gegen baar liefern.

Berlin. Frang Lipperheide.

[45617.] Im Berlage von Brodrene Calmonfen in Ropenhagen erichien:

Billens, Buge aus Thorwaldjen's Runftlerund Umgangeleben. 21/2 M ord.

Bir bitten Gie, biefes febr gunftig beurtheilte Buch auf Ihrem Beihnachtslager nicht fehlen zu laffen.

[45618.] Soeben erschien:

Medicinal-Kalender 1876.

Preis: 4 M. 50 A, durchschossen 5 M. Berlin, November 1875. August Hirschwald's Verlag.

Preisermäßigung.

45619.

Infolge wiederholter Aufforderung, auch in Diefem Jahre bas illuftrirte Brachtwert erften Ranges:

> Die Kunftschäbe Venedigs

> > Friedrich Becht.

gr. 4. Mit 36 Stahlftichen. 24 M. orb. nur für ben Buchhanbel im Breife herabzusegen, haben wir uns entschloffen, basselbe bis jum 31. Decbr. c.

= für 10 M. netto baar =

abzulaffen.

Der glangenbe Erfolg, welcher im vergangenen Jahre mit biefem beliebten Brachtwerte, bas fich vorzüglich als Festgeschent eignet, erzielt wurde, läßt uns hoffen, daß auch in diesem Jahre recht zahlreiche Handlungen von unserm bortheilhaften Anerbieten Gebrauch machen werden.

Trieft, im Geptember 1875.

Literar .- artift. Unftalt (Julius Obswaldt).

Das Namen- und Sachverzeichniß [45620.]

Rörner,

die Erde, ihr Bau und organisches Leben

ift foeben erichienen. Dasfelbe wird nur auf specielles Berlangen an die Abnehmer gefandt, und bitte ich baber, basfelbe berlangen gu wollen.

Jena, 28. November 1875.

hermann Coftenoble, Berlagsbuchholg.

Rünftig erscheinende Bücher u. J. w.

[45621.] In unferm Berlage ericheint bem-

Ziele und Zwecke sychiatrie.

Dr. Eduard Hitzig,

ord. Professor der Psychiatrie an der Hochschule in Zürich. 2 Bogen gr. 8. Preis 1 M.

Dem borliegenben Schriftchen liegt bie jungft gehaltene Untritterebe bes Berfaffers gu Grunde, die auch in weiteren Rreifen Auffeben erregte. Der Berfaffer legt in überzeugender Beife bie Rothwendigkeit bar, daß sich die Gesammtheit ber Aerzte mehr der Psychiatrie annehmen musse, und daß diese selbst als ein obligatorisches Fach im Staatsegamen einzuführen fei; ebenfo beleuchtet er die Rechte und Bilichten bes Staates gegenüber ben Irren, Die er weiter als bisher ausgedehnt municht. Die fehr intereffante Schrift verdient allen Mergten und allen Ganitätsbehörden empfohlen gu werden.

Wir liefern nur auf Berlangen und in mäßiger Angahl a cond., und bitten Gie um

balbige Berichreibung.

Hochachtungsvoll Bürich, 20. November 1875. Orell, Sugli & Co., Berlag.

[45622.] In unserm Verlage erscheint mit d. n. Jahre eine philosophische Vierteljahrsschrift:

Mind.

A Quarterly Review

Psychology and Philosophy. Edited by Professor G. Croom Robertson.

Jährlicher Subscriptions-Preis 12 M. Jedes Heft 3 M

Da dasselbe auch Besprechungen der bedeutendsten Werke d. Philosophie bringen wird, so bitten wir um Zusendung der neuen Erscheinungen in diesem Gebiet, wenn nicht gratis für d. Redaction, doch pro nov.

London, November 1875. Williams & Norgate.

602*